

● **Pressemitteilung vom 24. Januar 2017**

Eine neue Partei für den Norden Schleswig-Holsteins

Die Kommunalpolitik in Flensburg ist in letzter Zeit immer mehr unter die Räder gekommen. Viele Themen der jüngsten Vergangenheit haben in der Bevölkerung zu Unmut, Unverständnis und Empörung geführt. Das und die Politikverdrossenheit der Bürger haben eine Gruppe von Flensburger Unternehmen, Politikern, Studenten und Schülern sowie engagierten Bürgern veranlasst, eine neue Partei zu gründen.

● Nach langen und intensiven Diskussionen haben wir uns entschieden, sachlich und entschlossen Dinge in der Flensburger Politik zu ändern – wir, das ist die f.wf, das Freie Wählerforum.

Unter dem Motto „Zuhören“, „Denken“ und „Handeln“ werden wir die aktuellen Themen neu betrachten. Das bedeutet:

Zuhören. Zuhören und Nachfragen sind die Grundlage menschlicher Kommunikation und die Basis für das Zusammenleben in der Gesellschaft sowie die Voraussetzung, die Welt wahrzunehmen, sie zu entdecken und sie zu gestalten. Wir hören z. B. den Menschen, der Wirtschaft oder den Stadtteilforen zu und identifizieren die wichtigsten und drängendsten Themen. Das kann sich unter Umständen deutlich von der derzeitigen Politik unterscheiden.

Denken. Unter Denken werden alle Vorgänge zusammengefasst, die aus einer inneren Beschäftigung mit Vorstellungen, Erinnerungen und Begriffen eine Erkenntnis zu formen versuchen. Wir denken noch mal neu über die identifizierten Themen nach und gestalten neue Handlungsstrategien.

Handeln. Handeln bezeichnet jede menschliche, von Motiven geleitete zielgerichtete Tätigkeit, sei es ein Tun oder ein Unterlassen. Handeln ist das Mittel, Ziele zu erreichen und neue Tatsachen zu schaffen. Wir handeln indem wir unsere Strategien in der Öffentlichkeit präsentieren und durch unsere politische Arbeit etablieren wollen.

Das Forum ist für jeden offen und bietet einen Bereich, in dem man mit seinem Thema zu Wort kommt. Mit gezielten Maßnahmen werden wir in Kürze mit Befragungen und Gesprächen auf die Bürger, die Wirtschaft oder die Politiker zugehen.

Wir freuen uns, zuhören, denken und handeln zu können. Die Mitglieder des f.wf, das Freie Wählerforum.